

# Gallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Gallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 248.

Donnerstag den 23. October.

1862.

## Chronik der Stadt Halle.

### Physikalische Vorstellungen.

Die dissolving views, welche der Physiker Herr A. Böttcher im Saale des Hôtels „zur Eisenbahn“ den Besuchern vorführt, gewähren nicht bloß eine angenehme Unterhaltung, sondern weit mehr Belehrung für alle die, welche nicht Astronomen sind oder nicht große Reisen machen können, um die großartigen Ruinen des alten Roms und die Werke der plastischen Kunst des Alterthums an Ort und Stelle betrachten zu können. Die Darstellungen bringen die wichtigen Sternbilder auch des südlichen Himmels, die Milchstraße, unser Sonnensystem, die Mondoberfläche und einzelne Ringgebirge des Mondes, die Mondphasen, die Erscheinung der Ebbe und Fluth, die Oberflächen des Mars und Jupiter, den Saturn mit seinen Ringen, die Rotation dieser Ringe mit dem Planeten zur Anschauung, führen den Zuschauer in die Ruinen des alten Roms ein und stellen ihm eine Reihe Marmorstatuen in bedeutender Größe vor Augen. Eine angenehme Zugabe bilden Landschaften und Farbenbilder. Die noch zur Darstellung kommenden Bilder aus den neueren Nordpol-Expeditionen lassen einen nicht minder großen Genuß erwarten als die bisherigen Darstellungen.

Alle diese Darstellungen erläutert Herr Böttcher durch Vorträge, welche eben so sehr von Sachkenntnis, als von seinem Interesse für Kunst und Wissenschaft zeugen.

Es verdienen diese Darstellungen namentlich auch der Jugend empfohlen zu werden, da sich nicht häufig Gelegenheit finden wird, sie in solcher Weise zu sehen. Zu wünschen wäre dem Herrn Böttcher ein zur Aufstellung seiner Apparate geeignetes und für den Besucher bequem liegendes Local innerhalb der Stadt.

H. G. Höpfer.

### Pestalozzi-Angelegenheit.

Der ältere Lehrerverein in Halle hat in seinen Sitzungen am 14. und 21. d. M. einen selbstständigen Pestalozzi-Verein gegründet, der den Zweck hat, bedürftige und würdige Waisen und Wittwen von Volksschullehrern zunächst in der Stadt Halle zu unterstützen.

Kaiser. Höfer. Haring. A. Wiese II.  
Neubarth. Weiland.

### Wohlthätigkeit.

Fünfzehn Groschen wurden heute aus dem scheidsmännlichen Vergleich in Sachen F. v. St. zur Armenkasse gezahlt.

Halle, den 21. October 1862.

### Die Armen-Direction.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Bekanntmachung.

Wegen Verdingung der Lieferung und directen Verabreichung des Brod- und Fourage-Bedarfs pro 1863 für die Garnison Halle wird in diesem Orte auf dem Rathhause

am 28. October or. früh 10 Uhr

im diesseitigen Auftrage von dem Reserve-Magazin-Rendanten, Proviantmeister Kröcher, ein Submissions-Termin abgehalten werden.

Die der Verdingung zum Grunde liegenden Bedingungen sind im Bureau des Magistrats zu Halle (in der Magistrats-Canzlei auf dem Rathhause) zur Einsicht ausgelegt.

Qualificirte und cautionsfähige Unternehmer werden aufgefordert, ihre Offerten versiegelt dem erwähnten Magistrate zu übergeben, welcher sie dem genannten Beamten am 28. October cr. vor der gedachten Stunde behändigen wird.

Diese Offerten sind auf der Adresse mit der Bezeichnung: „Submission auf die Lieferung von Brod oder Fourage für die Garnison Halle pro 1863“ zu versehen, und müssen ergeben:

- a) den Preis pro Brod à 5 *℔*. 18 Loth, pro Centner Hafer, Centner Hen, Centner Stroh,
- b) Vor- und Zunamen und Wohnort des Submittenten.

Die Unternehmer haben sich ferner zu dem oben bezeichneten Termine persönlich und pünktlich einzufinden.

Magdeburg, den 16. October 1862.

**Königliche Intendantur 4. Armee-Corps.**

**Retourbriefe.**

An 1) Hildebrand in Wernigerode. 2) Wöniger in Mruyn b. Kotomierz. 3) Raumann in Halle. 4) Wolff in Berlin. 5) Schmelzer in Derenburg. 6) Geisenheimer in Ungarn. 7) Dpiz in Löbniz. 8) v. Werdner in Göttingen. 9) Dr. Otto in Erfurt mit Packet H. V. # 446. 10) Amalie Meißner in Sangerhausen mit 3 *℔*.

Halle, den 21. October 1862.

**Königliches Post-Amt.**

**Holzversteigerung**

in der

**Königlichen Oberförsterei Zöckeritz.**

In der zum Unterforste Petersberg gehörigen **Abtathissa** sollen

**Freitag den 7. November d. J.**

**Vormittags 9 Uhr**

**circa:**

125 Stück stehende Eichen, sowie das aus Eichen, Linden und einigen Dornen bestehende Unterholz in 13 Rabeln auf dem Stocke öffentlich meistbietend verkauft werden.

Sämmtliches Eichenholz kann wegen der Rindengewinnung bis zum nächsten Frühjahr stehen bleiben. Zöckeritz, am 20. October 1862.

**Königliche Oberförsterei.**

**Gummischuhe, französische. C. F. Ritter.**

Eine Wiege und ein Stühlchen zu verkaufen Steinstraße Nr. 11, 1 Treppe.

Zwei Blendlampen zu verk. gr. Märkerstr. 2.

**Extra frische Natives-Mustern, fr. Kieler Fettbücklinge, do. do. Sprossen** erhielt

**C. Müller,**

**Markt Nr. 2 und Schülershof Nr. 7.**

**Ein vollständ. photograph. Werkzeug steht billig z. Verk. Töpferplan 2. Zeuner.**

Ein eichener, gut gehaltener Schreibtiich mit Bücheraufsatz und ein gewöhnlicher Tisch stehen zu verkaufen Strohhof, Rathswerder Nr. 3.

Ein Paar Ziegen zu verkaufen 2ter Saalberg 20.

Eine Stellampe billig zu verk. Gottesacker 7.

Eine Flügelthüre, 7 Fuß hoch, 4 Fuß breit, oder ein 5 Fuß breiter Vorbau wird zu kaufen gesucht im Gasthof „zum goldenen Herz.“

Gute **Schrotenschuhe** werden gefertigt bei **Elsholz**, große Wallstraße Nr. 42.

Reparaturen von **Pelzwaaren** aller Art werden gut u. billigst ausgeführt Fleischergasse Nr. 44 vom Kürschnermeister **Louis Naack.**

Dieselbst sind zwei möblirte Stuben mit Kabinet sofort zu beziehen.

Meine Wohnung ist jetzt Unterberg Nr. 5.

Auch nehme ich noch einige junge Mädchen, die das Weisnähen gründlich erlernen wollen, unentgeltlich an. **Wilhelmine Wilschauer.**

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß ich nicht mehr Strohhospitze Nr. 29, sondern Weidenplan Nr. 5 wohne. **Julie Limbach.**

**400 *℔*., 2000 *℔*., 5000 *℔*.,** sind auszuleihen durch **Sartung**, Schulberg Nr. 14.

Diejenigen, welche durch das Institut für weibliche Arbeiten beschäftigt zu werden wünschen, mögen sich in den Nachmittagsstunden von 2 bis 3 Uhr melden kl. Ulrichsstraße Nr. 22, 1 Treppe hoch.

Ein geübter **Tabackspacker** wird in Accordarbeit sofort gesucht Steinweg 47, im Comtoir.

Ein 16jähr. Knabe findet dauernde und leichte Stellung **Schmeerstraße Nr. 13.**

**G e s u c h !**

Nähmädchen, welche geübt im Nähen sind, können sich melden Schülershof Nr. 4.

Dienstmädchen, welche mit guten Attesten versehen sind, finden sogleich Dienst Schülershof 4.

Einige Mädchen, die im Nähen geübt sind, finden Beschäftigung Markt Nr. 4, 4 Treppen.



## Die Fournir- und Fraise-Anstalt

von **C. L. Müller** in Halle a/S., Mühlgraben Nr. 6,

empfehlen ihre Maschinen zum Schneiden und Fraisen von Hölzern, sowie ihr Lager von in- und ausländischen Fourniren, gefraisten Leisten, Gesimsen und andern Möbelverzierungen. Eine seit Kurzem aufgestellte

### Schweismaschine,

die sich besonders zum Ausschweifen von Stuhl- und Tischfüßen, sowie zum Ausschneiden jeder Verzierung vortheilhaft anwenden läßt, empfiehlt sie bei billiger Notirung der Preise zur gütigen Benutzung.

Ein ordentliches, ehrliches Mädchen wird zur Aufwartung gesucht  
große Märkerstraße Nr. 7, parterre links.

Ein ordentliches Mädchen zu gewöhnlicher Arbeit kann zum 1. November einen Dienst im Krankenhaus der Franckeschen Stiftungen erhalten.

Ein ordentliches Mädchen sucht bis zum 1. November einen Dienst. Zu erst. Leipziger Str. 3.

Ein ordentliches, im Kochen, Hausarbeit sowie im Waschen u. Plätten erfahrenes Mädchen sucht zum 1. November Dienst durch  
Frau **Hartmann**, kl. Ulrichsstraße Nr. 29.

Ein ordentliches Mädchen, welches waschen u. nähen kann und in allen häuslichen Arbeiten nicht unerfahren ist, sucht zum 1. oder 15. Novbr. einen guten Dienst. Adr. B. C. in d. Exped. d. Bl. abzug.

Ein anständ. Mädchen von außerhalb sucht sofort einen guten Dienst. Zu erfragen Mauergasse 11.

Eine Person in gesetzten Jahren, im Kochen, Nähen u. häuslicher Arbeit erfahren, sucht sogleich Stellung bei einem einzelnen Herrn oder Dame  
Kanzleigasse Nr. 1, 1 Treppe hoch.

Ein Stall für ein Paar Schweine wird in der Nähe des Karzerplans zu miethen gesucht. Von wem, ist zu erfragen Karzerplan Nr. 1.

Ein freundlich möblirtes Zimmer nebst Schlafkabinet ist für 1 auch 2 Herren zu vermieten u. sofort zu beziehen gr. Klausstraße Nr. 4, 1 Treppe.

**1 Lagerkeller** ist sof. zu verm. gr. Klausstr. 4.

**1 kl. St. u. K.** für 1 od. 2 Leute kl. Schloßg. 3.

**1 Stube, Kammer u. Küche** ist zum 1. Jan. von 2 einz. Leuten zu beziehen kl. Ulrichsstraße 22.

**2 St., 2 K.** mit oder ohne Möbel bis 1. Januar 1863 zu verm. u. sogleich zu beziehen  
gr. Schlamm Nr. 8.

Stube u. K. mit Möbeln zu vermieten  
Domplatz Nr. 10.

Ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kammer zu vermieten  
Mauergasse Nr. 11.

**1 Stube f. 14 N.** an 1 Pers. verm. sof. Steg 3.

**1 Stube** zu verm. Strohhof, Kellnergasse 3.

Eine Stube, 2 K. mit Möbeln an zwei Herren Schulberg Nr. 12 b.

Drei Schlafstellen, auch passend für Schuhmacher, zu erfragen beim  
Schuhmachermstr. **Kreuzmann**, Geißstraße 52.

### Gefunden

wurde ein Portemonnaie mit Gelde vor meinem Geschäft und ist gegen Insertionsgeb. in Empfang zu nehmen alter Markt  
**J. F. Weber.**

Ein Lotterie-Loos gefunden; abzuholen bei  
**Grafewurm**, gr. Braubausgasse Nr. 28.

In der Kirche zu U. L. Frauen ist ein Sonnenschirm gefunden worden, welcher abzuholen ist bei  
**Karbaum**, Markt Nr. 13.

Ein großer schwarz u. gelber Hund mit geflochtenem Halsband ist zugelaufen. Abzuholen Mühlberg Nr. 1 bei **Klingner**.

Montag Abend wurde vom Markt bis in die Hallgasse ein Umschlagetuch, braun mit grünen Blumen verloren. Finder wird gebeten, selbiges bei Frau **Hagemann**, Stand am Rathskeller, abzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein dunkelblauer Schleier ist verloren. Gegen Belohnung abzugeben  
Bahnhofstraße Nr. 1.

### Turnangelegenheit.

Sonnabend den 25. October Abends 8 Uhr Vereinsversammlung in der „Zulpe.“ Wahl eines Vorstandsmitgliedes.

**C. A. Merkel**, Vorsitzender.

**Das Neueste**  
**in Winter-Mänteln, Paletots, Jacken und Sorties de**  
**bal** in den verschiedensten Stoffen und in reichhaltigster Auswahl offerirt vom einfachsten bis zum  
 elegantesten Geschmack  
**S. Pintus.**

**Geschäfts-Eröffnung.**

Unter heutigem Tage eröffne ich in meinem neu eingerichteten Laden

**große Klausstraße Nr. 4**

ein **Tuchmanufactur- und Herrengarderobe-Geschäft.** Dieses Unternehmen einem hochgeehrten Publikum empfehlend, versichere ich bei streng reeller Bedienung die billigsten Preise.  
 Halle a/S., am 21. October 1862. Hochachtungsvoll

**A. J. Hagelberg, große Klausstraße Nr. 4.**

Ein Laden mit Gaseinrichtung und daran stoßender Wohnung, auf Verlangen auch Kellerräume dazu, ist vom 1. April, wenn es gewünscht wird, auch früher, zu vermietben.  
**Louis Sachs, große Ulrichsstraße Nr. 24.**

Ein Laden nebst Comptoirstube, mit Gaseinrichtung, sofort zu vermietben  
**große Ulrichsstraße Nr. 24.**

**Handwerkermeister-Berein.**

Freitag den 24. October Abends 8 Uhr  
 in der „Tulpe.“

- 1) Practischer Vortrag über Verbrauch der Wolle zur Filzschuhfabrikation.
- 2) Ueber Gewerbeausstellungen.

(Gingefandt.) Die Sängersfamilie **Niedermeyer** aus Tirol, die in Berlin 8 Wochen mit größtem Beifall concertirt hat, giebt Donnerstag d. 25. Oct. Nachm. 3 Uhr im Saale „zur Weintraube“ ein Concert. Außer vielen anderen Autoritäten haben dieselben auch die entsprechendsten Empfehlungen von Dr. R. Spöhr, Lindpaintner, Hofkapellmeister Bott und mehreren musikal. Größen, unter denen Lindpaintner sich besonders dahin erklärt, daß der Ausdruck, die abgerundete Nettigkeit ihres Vortrags, die eigenthümlichen Volksweisen der südlichen Bergbewohner in ihrer einfachen und rührenden Natürlichkeit ihn sehr angesprochen und vollkommen befriedigt hat, und besonders das Spiel auf der Streichzither als ein vortreffliches anerkennt; möge daher ihr Streben auch hier in Halle durch zahlreichen Besuch gekrönt werden, was von Herzen wünscht  
**G. L. in Merseburg.**

**Liedertafel Eintracht.**

Unser **Ball** findet Sonntag den 26. d. Mts. Abends 7 Uhr im Salon „zur Weintraube“ statt. Karten sind beim Herrn Hutfabrikanten **M. Linde**, gr. Steinstraße, zu haben. **Der Vorstand.**

**Freyberg's Salon.**

Donnerstag d. 23. Octbr. **Abend-Concert** (Streichmusik). Zur Auff. kommt: Duvert. 3. „**Die Heimkehr aus der Fremde**“ von Mendelssohn; Duvert. 3. Op. „**Das Nachtlager von Granada**“ von Kreuzer; Fantasie a. d. Op. „**Robert der Teufel**“; **Concert für Trompete** 2c. Anfang 7 Uhr. **F. Fiedler.**

**Familien-Nachrichten.**

Als Verlobte empfehlen sich:

**Frieda Saalfeld,**  
**Moriz Michaelis.**

Stettin.

Halle a/S.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

